



Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Fragen zum Pferdesport. Nachstehend erhalten Sie unsere Antworten.

Frage 1: Werden Sie sich für eine Änderung des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg Vorpommern einsetzen, um die Einführung einer Pferdesteuer landesweit auszuschließen, und wie begründen Sie Ihre Position im Hinblick auf den Erhalt des Pferdesports im ländlichen Raum?

Antwort: Die AfD wird den Gemeinden die Möglichkeit zur Erhebung einer Pferdesteuer belassen. Die AfD achtet die kommunale Selbstverwaltung. Ob eine Gemeinde eine Pferdesteuer erhebt oder nicht, sollen die Gemeindevertreter entscheiden. Gleichwohl sind wir der Meinung, dass die Bürger in Deutschland und in MV ohnehin bereits viel zu viele Steuern erhebt. Die Entwicklung des Pferdesports in MV unterstützen wir ausdrücklich, in unserem Wahlprogramm haben wir deshalb mehrere Kapitel diesbezüglich eingefügt.

Frage 2: Wie positioniert sich Ihre Partei zum langfristigen Erhalt des Landgestüts Redefin als Kulturgut und Landesleistungsstützpunkt des Pferdesportverbandes MV, und welche konkreten Maßnahmen werden Sie zur nachhaltigen Sicherung seiner Strukturen und Finanzierung ergreifen?

Antwort: Die AfD will das Landgestüt erhalten. Eine Privatisierung lehnen wir ab. Das Gestüt soll zukunftsfähig weiterentwickelt werden. Dazu gehören neue Marketingkonzepte, eine stärkere touristische Vermarktung und zusätzliche Veranstaltungen, um das Landgestüt über die Landesgrenzen hinaus bekannter zu machen. Durch Kooperationen mit Tourismusanbietern, mehr Wegerechten für Pferde und Einbeziehung ins Landesmarketing soll das Gestüt wirtschaftlich gestärkt und seine eigene finanzielle Kraft verbessert werden. Redefin ist für uns ein identitätsstiftendes Kulturgut, wir werden die Landesunterstützung daher sicherstellen.

Frage 3: Welche Maßnahmen wird Ihre Partei ergreifen, um die Gewinnung und Qualifizierung von ehrenamtlichen Trainern zu fördern, insbesondere durch eine vollständige Finanzierung

Seite 1 von 3

von Trainerlizenzen - sportartenübergreifend und unabhängig von den individuellen Ausbildungskosten?

Antwort: Ein Instrument, Engagement als ehrenamtlicher Trainer zu honorieren ist die Ehrenamtskarte. Diese wollen wir mit echten Vorteilen ausstatten — etwa durch Vergünstigungen im öffentlichen Nahverkehr, Eintrittsermäßigungen oder steuerliche Entlastungen. Die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Trainer wollen wir regelmäßig an die Lohn- und Preisentwicklung anpassen. Wir wollen die Ehrenamtlichen aber insbesondere von den bürokratischen Belastungen befreien, damit sie mehr Zeit fürs Wesentliche haben.

Frage 4: Wie wird sich Ihre Partei im Rahmen der Evaluation der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) dafür einsetzen, dass die wirtschaftlichen, strukturellen und tierschutzrelevanten Auswirkungen auf den Pferdesektor umfassend berücksichtigt werden, insbesondere durch eine Einbeziehung der Tierhalter, eine ergebnisoffene Prüfung der bestehenden Regelungen (einschließlich der Verbindlichkeit der GOT) sowie konkrete Maßnahmen zur finanziellen Entlastung der Pferdehalter?

Antwort: Die AfD wird die Evaluation der GOT aufmerksam begleiten. Wir treten dafür ein, dass die hierfür zuständige Bundesregierung unter Berücksichtigung der Evaluation eine tierhalterfreundliche Überarbeitung der GOT vornimmt.

Frage 5: Wie wird Ihre Partei die Förderung und Modernisierung der Infrastruktur von Pferdesportvereinen sicherstellen, und welche Programme planen Sie zur nachhaltigen Unterstützung von Vereinsanlagen im ländlichen (und städtischen) Raum?

Antwort: Wir wollen die Förderung sportlicher Infrastruktur vereinfachen und empfängerfreundlicher gestalten. Das Fördervolumen wollen wir erhalten.

Frage 6: Welche Maßnahmen wird Ihre Partei ergreifen, um das Pferd als festen Bestandteil in Bildung (Kita, Schule, Ganztage) und Gesundheitsförderung zu etablieren, den niedrigschwelligen Zugang für alle Bevölkerungsgruppen zu sichern und dabei den Stellenwert des Pferdes als Kulturgut im Sinne des „Wert Pferd“ nachhaltig zu stärken?

Antwort: Das Pferd spielt sowohl in kulturhistorischer als auch touristischer Sicht eine herausragende Rolle in unserem Land. Mecklenburg-Vorpommern ist eines der attraktivsten Reitreiseländer Deutschlands. Mit dem Landgestüt Redefin verfügt MV über ein einzigartiges kulturhistorisches Ensemble und zugleich einen lebendigen Ort für Zucht, Ausbildung, Veranstaltungen und Tourismus. Ziel muss es sein, die Bedeutung der Pferdezucht und des Pferdesports insbesondere auch im Bildungssystem stärker zu vermitteln. Dazu ist neben der Vermittlung entsprechender Unterrichtsinhalte auch der Zugang zu den Reitvereinen im Land zu vereinfachen, um jungen Menschen den Umgang mit Pferden und den mit dem Training einhergehenden Sozialkompetenzaufbau näher zu bringen. Um die Möglichkeiten im Pferdesport noch bekannter zu machen, wollen wir den Reittourismus in MV stärken. (siehe Wahlprogramm) Zusammenfassend muss aber festgestellt werden, dass die durch eine falsche Politik

hervorgerufenen Preissteigerungen in der Pferdehaltung, den Zugang zu diesen wunderbaren Tieren leider erschweren. Hier werden wir die Politik auf Bundesebene grundlegend verändern.

Frage 7: Wird ihre Partei jungen Leistungssportlern den Zugang an Universitäten oder Hochschulen vorrangig ermöglichen für zulassungsbeschränkte Studiengänge, wenn die akademischen Voraussetzungen erfüllt sind?

Antwort: Wir halten die Bevorzugung von Leistungssportlern bei der Vergabe von zulassungsbeschränkten Studiengängen für nicht sachgerecht. Außerdem sehen wir das Problem, dass dann weitere Gruppen eine bevorzugte Behandlung bei der Studienplatzvergabe verlangen werden. Der Grundgedanke, durch Zulassungsbeschränkungen für knappe Studienplätze die im Hinblick auf die zu erwartende akademische Leistung besten Kandidaten zu finden, würde dadurch unterlaufen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen zur Verfügung